

PM 03 | 11. Juni 2019

Stiftung Medienpädagogik Bayern veröffentlicht Tätigkeitsbericht 2018

Barrierefreie Filmclips zu medienpädagogischen Themen, der neue Internetauftritt des Medienführerscheins Bayern und Elternabende in Leichter Sprache – der Tätigkeitsbericht der Stiftung Medienpädagogik Bayern zeigt, wie vielseitig die Stiftung ihre Angebote 2018 weiterentwickelt hat.

„2018 war ein spannendes Jahr“, so Siegfried Schneider, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern und Präsident der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM). „Im Zuge der Medienkompetenz-Offensive der Bayerischen Staatsregierung erhielt die Stiftung Fördergelder für vier neue Projekte rund um den Medienführerschein Bayern. Ich freue mich, dass die Initiative um neue Bereiche und Zielgruppen erweitert wird.“ Die Stiftung begann 2018 mit der Umsetzung von weiteren Praxisbeispielen für den Elementarbereich und mit neuen Unterrichtseinheiten für die 1. und 2. Jahrgangsstufe. Außerdem entstehen Kurse für die Online-Lernplattform mebis und neue barrierefreie Clips zu medienpädagogischen Themen. Zusätzlich ausgebaut hat die Stiftung das Angebot des Medienpädagogischen Referentennetzwerk Bayern: Seit dem Schuljahr 2018/2019 stehen Elternabende in Leichter Sprache zur Verfügung. Sie ermöglichen, auch Eltern mit geringen Kenntnissen der deutschen Sprache bei der Medienerziehung ihrer Kinder zu unterstützen.

„Die Stiftung hat mit ihren passgenauen Materialien für Kinder, Jugendliche, Eltern und pädagogisch Tätige sehr großen Erfolg“, sagt Thomas Kreuzer, MdL, Fraktionsvorsitzender der CSU im Bayerischen Landtag und Vorsitzender des Stiftungskuratoriums der Stiftung Medienpädagogik Bayern: „2018 wurde die 350.000ste Urkunde des Medienführerscheins Bayern an einer Schule übergeben. 50.000 Eltern und Erziehende wurden in Bayern seit Projektstart mit den kostenlosen Elternabenden des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern erreicht. Die ungebrochen hohe Nachfrage nach den Angeboten für die unterschiedlichen Zielgruppen freut uns Jahr für Jahr aufs Neue.“

Weitere Informationen finden Sie ab sofort im aktuellen Tätigkeitsbericht unter www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de.

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landeszentrale im Bereich Medienpädagogik.